

TEILPROJEKTE:

- **Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg**
 - Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin
Prof. (em.) Dr. Hans Drexler
Prof. Dr. Simone Schmitz-Spanke
- **Ludwig-Maximilians-Universität München**
 - Lehrstuhl für Epidemiologie am Institut für Medizinische Informationsverarbeitung, Biometrie und Epidemiologie
Prof. Dr. Annette Peters
 - Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin
PD Dr. Stefan Karrasch
- **Universität Bayreuth**
 - Atmosphärische Chemie
Prof. Dr. Anke Nölscher
- **Universitätsklinikum Würzburg**
 - Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, plastische und ästhetische Operationen
Prof. Dr. Stephan Hackenberg

KOOPERATIONEN:

- **Helmholtz Zentrum München - Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt**
 - Cooperation Group „CMA“
 - Institut für Epidemiologie
- **Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg**
 - Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft
- **Ludwig-Maximilians-Universität München**
 - Meteorologisches Institut
- **Universität Augsburg**
 - Wissenschaftszentrum Umwelt
- **Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)**
- **Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)**
- **NAKO e.V.**

Veranstalter:

Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin
 der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
 Henkestraße 9-11
 91054 Erlangen

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
 Rosenkavalierplatz 2
 81925 München

Veranstaltungsort:

Kreuz + Quer Haus der Kirche Erlangen
 Bohlenplatz 1
 91054 Erlangen



© OpenStreetMap contributors.

Anmeldung:

erbeten bis **13.03.2024** per E-Mail an: ipasum-ufp@fau.de

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
 Die Anzahl an Teilnehmenden ist begrenzt.

Weitere Informationen zum Projektverbund finden Sie auf unserer Homepage: www.ultrafeinepartikel.de

Hinweis: Auf der Veranstaltung werden Bild- und Tonaufnahmen gemacht. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass ggf. Aufnahmen mit Ihnen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden.

BAYERISCHER PROJEKTVERBUND

„Messung, Charakterisierung und Bewertung ultrafeiner Partikel“



ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

am Freitag, 22. März 2024
Kreuz + Quer, Erlangen

Feinstaub gefährdet die menschliche Gesundheit. Das gilt bereits seit Mitte der 1990er Jahre als wissenschaftlich gesichert. Sowohl akute Effekte wie Sterblichkeit nach Tagen mit hoher Feinstaubbelastung oder Krankenhauseinweisungen wegen Atemwegserkrankungen als auch chronische Effekte wie Herz-Kreislaufkrankungen, Diabetes mellitus oder Frühgeburten werden mit einer erhöhten Feinstaubbelastung in Verbindung gebracht. Aus diesem Grund wurden bereits Grenzwerte zur Regulierung dieser Partikel gesetzlich vorgeschrieben. Die Frage, ob ultrafeine Partikel (UFP), der kleinste Bestandteil des Feinstaubes, einen eigenständigen Risikofaktor darstellen, konnte noch nicht abschließend geklärt werden. Aufgrund der sehr geringen Größe der Partikel sind geeignete Messverfahren noch nicht etabliert. Auch einen gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwert gibt es daher für UFP bislang nicht.

Um eine wissenschaftlich fundierte Risikoeinschätzung von UFP und deren Bewertung zu ermöglichen, initiierte das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz in Zusammenarbeit mit der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg den Projektverbund „BayUFP – Messung, Charakterisierung und Bewertung ultrafeiner Partikel“. Durch gemeinschaftliche, vernetzte Forschung in 6 Teilprojekten soll ein wesentlicher Beitrag zur Schließung der bestehenden Forschungslücken und damit auch zum Schutz und Erhalt der Gesundheit der bayerischen Bevölkerung geleistet werden.

Wir laden Sie herzlich ein, sich im Rahmen unserer Abschlussveranstaltung über die Ergebnisse des Projektverbunds zu informieren.



© DGAUM/Scheere

Prof. (em.) Dr. med. Hans Drexler
Verbundleiter
Institut und Poliklinik für Arbeits-,
Sozial- und Umweltmedizin der
FAU Erlangen-Nürnberg



Thorsten Glauber, MdB
Bayerischer Staatsminister für
Umwelt und Verbraucherschutz

EINLASS

09:30 **Akkreditierung**

ERÖFFNUNG

10:00 **Begrüßung**
Prof. (em.) Hans Drexler,
Verbundleiter,
Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und
Umweltmedizin, FAU Erlangen-Nürnberg

10:05 **Grußwort**
Prof. Matthias S. Fifka,
Sonderbeauftragter für Nachhaltigkeit,
FAU Erlangen-Nürnberg

10:10 **Grußwort**
Staatsminister Thorsten Glauber, MdB,
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und
Verbraucherschutz

GASTVORTRÄGE

10:15 **„Gesundheitsrisiken durch Ultrafeine Partikel:
Was wissen wir? Was vermuten wir?“**
Prof. (em.) H.-Erich Wichmann,
Helmholtz Zentrum München und Lehrstuhl für
Epidemiologie, LMU München

10:45 **„Atmosphärische ultrafeine Partikel im Umfeld
des Flughafens München“**
Prof. Anke C. Nölscher,
Atmosphärische Chemie, Universität Bayreuth

PODIUMSDISKUSSION

11:15 **Diskussion in der Expertenrunde**

PAUSE

12:00 **Mittagessen**

PROJEKTVORTRÄGE

13:00 **„Koordination und Kommunikation im UFP-
Projektverbund“**
Projektleitung: Prof. (em.) Hans Drexler
Referentin: Elisabeth Pflieger, M.Sc.
Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und
Umweltmedizin, FAU Erlangen-Nürnberg

13:20 **„Methodenoptimierung zur chemischen Analyse
von UFP“**

Projektleitung: Prof. Anke C. Nölscher
Referentin: Prof. Anke C. Nölscher
Atmosphärische Chemie, Universität Bayreuth

13:40 **„Toxikologische und funktionelle Bewertung von
UFP“**

Projektleitung: Prof. Stephan Hackenberg
Referent: Dr. Till Meyer
Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen- und
Ohrenkrankheiten, plastische und ästhetische
Operationen, Universitätsklinikum Würzburg

14:00 **„Biologische Antwort auf Partikel in einem
Lungenmodell“**

Projektleitung: Prof. Simone Schmitz-Spanke
Referentin: Dr. Rasha Alsaleh
Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und
Umweltmedizin, FAU Erlangen-Nürnberg

14:20 **„Akute gesundheitliche Effekte ultrafeiner
Partikel“**

Projektleitung: PD Dr. Stefan Karrasch
Referent: PD Dr. Stefan Karrasch
Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und
Umweltmedizin, LMU Klinikum München

14:40 **„Langzeitkonzentrationen und gesundheitliche
Auswirkungen in bayerischen Zentren der
NAKO-Gesundheitsstudie“**

Projektleitung: Prof. Annette Peters
Referentin: Dr. Susanne Breitner-Busch
Lehrstuhl für Epidemiologie am Institut für
Medizinische Informationsverarbeitung,
Biometrie und Epidemiologie, LMU München

DISKUSSION

15:00 **Fragen und Diskussion der Vorträge**

SCHLUSSWORT

15:30 **Verabschiedung**
Prof. (em.) Hans Drexler,
Verbundleiter,
Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und
Umweltmedizin, FAU Erlangen-Nürnberg